



DER HEROLD

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Einheitsgemeinde
Stadt Leutenberg**

10. Jahrgang
Nummer 11
01. November 2004

Dieses Mitteilungsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg mit den Ortsteilen Dorfilm, Herschdorf, Hirzbach, Kleingeschwenda, Landsendorf, Munschwitz, Schweinbach und Steinsdorf verteilt. Einzelbezug siehe Impressum.

Inhalt des amtlichen Teils der Ausgabe

- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Leutenberg vom 11.10.2004
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaft und Umwelt vom 22.09.2004
- Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes: Auslegung des Entwurfs der Rechtsverordnung zur endgültigen Unterschutzstellung des Landschaftsschutzgebietes „Thüringer Frankenwald-Schiefergebirge“ im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- 1. Änderungssatzung vom 15. Oktober 2004 zur Satzung der Stadt Leutenberg über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme Altstadt Leutenberg vom 3. November 1999
- Wahlergebnis Ortsbürgermeister im OT Herschdorf
- Bekanntmachung - Lohnsteuerkarten für das Jahr 2005

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Leutenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11. Oktober 2004 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-5/2004

Bestätigung Sitzungsniederschrift über die 4. Sitzung vom 13.09.2004

Beschluss Nr. 17-5/2004

Bestätigung Beteiligungsbericht an der GVT GmbH im Jahr 2003

Beschluss Nr. 18-5/2004

Bestätigung Beteiligungsbericht an der TEAG im Jahr 2003

Beschluss Nr. 19-5/2004

Änderung der Geschäftsordnung

Die Bekanntmachung des Wortlautes der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse erfolgt an der Verkündungstafel im Rathaus Leutenberg (§ 40 Abs. 2 ThürKO).

Tänzer

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ausschuss für „Wirtschaft und Umwelt“ des Stadtrates der Stadt Leutenberg hat in der Sitzung am 22.09.2004 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 12-2/2004

Bestätigung Sitzungsprotokoll vom 22.09.2004

Beschluss-Nr. 13-2/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Vorbau an Einfamilienhaus“ in der Flur 1, Flurstück-Nr. 16/9, Gemarkung Rosenthal

Beschluss-Nr. 14-2/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Anbau Wintergarten“ in der Flur 8, Flurstück-Nr. 1119/865, Gemarkung Leutenberg

Tänzer

Bürgermeister

Die nächste Ausgabe von »Der Herold« erscheint am **01. des folgenden Monats**. **Redaktionsschluss** ist jeweils der **15.**, **Anzeigenschluss** ist der **20. des Vormonats**.

Bekanntmachung

Das Thüringer Landesverwaltungsamt als obere Naturschutzbehörde beabsichtigt den

Erllass einer Rechtsverordnung zur endgültigen Unterschutzstellung des Landschaftsschutzgebietes

„**Thüringer Frankenwald-Schiefergebirge**“

im **Landkreis Saalfeld-Rudolstadt**

in der **Gemeinde Probstzella**

Gemarkung Arnsbach
Gemarkung Döhlen
Gemarkung Gabe Gottes
Gemarkung Großgeschwenda
Gemarkung Kleinneundorf
Gemarkung Oberloquitz
Gemarkung Probstzella
Gemarkung Reichenbach
Gemarkung Schaderthal
Gemarkung Schlaga
Gemarkung Unterloquitz
Gemarkung Zopten
Gemarkung Lichtentanne
Gemarkung Roda
Gemarkung Laasen
Gemarkung Königsthal
Gemarkung Limbach
Gemarkung Marktgörlitz
Gemarkung Pippelsdorf

und in der **Stadt Lehesten**

Gemarkung Brennersgrün
Gemarkung Lehesten
Gemarkung Röttersdorf
Gemarkung Schmiedebach

der **Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktörlitz**

in der **Gemeinde Reichmannsdorf**

Gemarkung Gösselsdorf
Gemarkung Reichmannsdorf

der **Verwaltungsgemeinschaft Lichte-Piesau-Schmiedefeld**

in der **Stadt Leutenberg**

Gemarkung Hirzbach
Gemarkung Leutenberg
Gemarkung Rosenthal
Gemarkung Schweinbach

in der **Gemeinde Saalfelder Höhe**

Gemarkung Eyba
Gemarkung Kleingeschwenda
Gemarkung Knobelsdorf
Gemarkung Lositz-Jehmichen

in der **Gemeinde Kaulsdorf**

Gemarkung Eichicht
Gemarkung Weischwitz
Gemarkung Hockeroda

in der **Stadt Gräfenthal**

Gemarkung Gräfenthal
Gemarkung Großneundorf
und im **Saale-Orla-Kreis**

in der **Gemeinde Blankenstein**

Gemarkung Blankenstein

in der **Gemeinde Harra**

Gemarkung Harra

in der **Gemeinde Harra**

Gemarkung Kießling

in der **Gemeinde Neundorf**

Gemarkung Neundorf

in der **Gemeinde Schlegel**

Gemarkung Schlegel

in der **Gemeinde Schlegel**

Gemarkung Seibis

der **Verwaltungsgemeinschaft „Saale-Rennsteig“**

in der **Stadt Wurzbach**

Gemarkung Grumbach
Gemarkung Heberndorf
Gemarkung Heinersdorf
Gemarkung Oßla
Gemarkung Rodacherbrunn
Gemarkung Titschendorf
Gemarkung Weitisberga
Gemarkung Wurzbach

in der **Stadt Moorbad Lobenstein**

Gemarkung Helmsgrün
Gemarkung Lichtenbrunn
Gemarkung Lobenstein
Gemarkung Unterlemnitz

sowie in der **Gemeinde Remptendorf**

Gemarkung Gahma
Gemarkung Thierbach.

Gemäß § 21 Abs. 2 des Thüringer Naturschutzgesetzes (ThürNatG) werden der Entwurf der Verordnung und die dazugehörigen Karten **ab dem 29.11.2004 für die Dauer eines Monats**

- in der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktörlitz in Probstzella,
- in der Gemeinde Probstzella der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktörlitz,
- in der Stadt Lehesten der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktörlitz,
- in der Verwaltungsgemeinschaft Lichte-Piesau-Schmiedefeld in Lichte,
- in der Stadt Leutenberg,
- in der Gemeinde Saalfelder Höhe,
- in der Gemeinde Kaulsdorf,
- in der Stadt Gräfenthal,
- in der Verwaltungsgemeinschaft Saale-Rennsteig in Blankenstein,
- in der Stadt Wurzbach,

- in der Stadt Moorbad Lobenstein,
- in der Gemeinde Remptendorf,
- im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Umweltamt, in Rudolstadt und
- im Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Umwelt, in Schleiz öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen können dort von jedermann während der Dienstzeiten eingesehen werden.

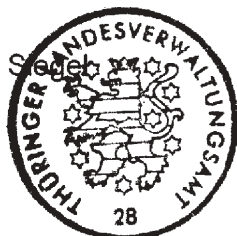
Bedenken und Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei

- der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz, Markt 8, 07330 Probstzella,
- der Gemeinde Probstzella der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz, Rathaus Probstzella, Markt 8, 07330 Probstzella,
- der Stadt Lehesten der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz, Rathaus der Stadt Lehesten, Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten,
- der Verwaltungsgemeinschaft Lichte-Piesau-Schmiedefeld, Saalfelder Str. 4, 98739 Lichte,
- der Stadt Leutenberg, Bauamt der Stadtverwaltung, Markt 1, 07338 Leutenberg,
- der Gemeinde Saalfelder Höhe, Bauamt, Panorama 2, 07422 Dittrichshütte,
- der Gemeinde Kaulsdorf, Straße des Friedens 27, 07338 Kaulsdorf,
- der Stadt Gräfenenthal, Marktplatz 1, 98743 Gräfenenthal,
- der Verwaltungsgemeinschaft Saale-Rennsteig, Lobensteiner Straße 1, 07366 Blankenstein,
- der Stadtverwaltung Wurzbach, Leutenberger Straße 10, Zimmer 101, 07343 Wurzbach,
- der Stadtverwaltung Moorbad Lobenstein, Bauverwaltung, Markt 1, 07356 Lobenstein,
- der Gemeinde Remptendorf, Bauamt, Bahnhofstr. 17, 07356 Remptendorf,
- dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Umweltamt, Schwarzbürger Chaussee 12, 07407 Rudolstadt
- dem Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Umwelt, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz,
- dem Landesverwaltungsamt 99423 Weimar, Weimarplatz 4, Referat 410, Haus 2, Zimmer 3407

vorgebracht werden.

Im Auftrag Weimar, 12.10.2004

Dr. Kröpf



1. Änderungssatzung vom 15. Oktober 2004 zur Satzung der Stadt Leutenberg über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme Altstadt Leutenberg vom 3. November 1999

Auf der Grundlage des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) und der §§ 142 u. 143 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, ber. BGBl. 1998 I S. 137) geändert durch Gesetze vom 15. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2902), vom 17. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3108), vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149), vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950), vom 13. September 2001 (BGBl. I S. 2376), durch Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785), durch Gesetze vom 26. November 2001 (BGBl. I S. 3138), vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) durch Verordnung vom 5. April 2002 (BGBl. I S. 1250), durch Gesetz vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2850) wird die Satzung der Stadt Leutenberg über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme Altstadt Leutenberg vom 3. November 1999 wie folgt geändert:

§ 1 Änderungen

Der § 1 Festlegung des Sanierungsgebietes erhält folgende Neufassung:

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert werden. Das insgesamt 26,1 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Altstadt Leutenberg“. Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan abgegrenzten Fläche.

Der als Anlage beigefügte Lageplan vom 23.04.2004 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Leutenberg über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme Altstadt Leutenberg tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der als Anlage beigefügte Lageplan liegt in der Zeit vom 02.11.2004 bis 12.11.2004 in der Stadtverwaltung Leutenberg, Markt 1, 07338 Leutenberg, Zimmer 2, während der allgemeinen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Leutenberg, 15.10.2004

Tänzer
Bürgermeister



Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes um den Bereich Hirschweg/Mühlgraben



Wahlergebnis Ortsbürgermeisterwahl im OT Herschdorf

Bei der Wiederholungswahl am 10. Oktober 2004 wurde folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Gemeinde: 73106 Leutenberg
Ortsteil: Herschdorf
 Wahlberechtigte: 47
 Wähler: 29
 Wahlbeteiligung: 62 %

ungültige Stimmen: 1
 gültige Stimmen: 28

von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Wahlvorschlag	Stimmen
Leeder, Hans	25
Wolfram, Brigitte	2
Beck, Andreas	1

Der Bewerber Herr Hans Leeder erhielt mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen. Er wurde somit zum Ortsbürgermeister gewählt.

Das Wahlergebnis wurde in der Sitzung des Wahlausschusses am 12.10.2004 durch den Wahlausschuss bestätigt.

Leutenberg, 18.10.2004

Tänzer
 Gemeindevahlleiter

Stadt Leutenberg Einwohnermeldeamt Leutenberg Bekanntmachung Lohnsteuerkarten für das Jahr 2005

Die allgemeine Übermittlung der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2005 ist abgeschlossen.

Bürger, die eine Lohnsteuerkarte benötigen, aber keine erhalten haben, werden aufgefordert, die Ausstellung im Einwohnermeldeamt zu beantragen.

Zuständig für die Ausstellung ist die Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft, in der der Bürger am 20. September 2004 mit Hauptwohnung gemeldet war. Wenn Ehegatten nicht mit einer gemeinsamen Hauptwohnung gemeldet waren, ist der Hauptwohnsitz des älteren Ehegatten am 20. September 2004 maßgebend.

Sollten unrichtige Eintragungen (Steuerklasse, Kinderfreibeträge, Pauschbeträge) festgestellt werden, sind die Bürger verpflichtet, diese im Einwohnermeldeamt umgehend berichtigen zu lassen.

Gleichzeitig möchten wir die Bürger bitten, die eine Lohnsteuerkarte erhalten haben, aber nicht mehr benötigen, diese an das Einwohnermeldeamt zurückzugeben.

Tänzer
 Bürgermeister

IMPRESSUM:

Herausgeber: Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ernst Tänzer, Bürgermeister, Telefon: (03 67 34) 2 31 12

Für die sachliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil zeichnen die jeweiligen Verfasser.

Das „Amts- und Mitteilungsblatt“ der Einheitsgemeinde kann im Internet unter: www.leutenberg.de bei „Bürgerinfos“ abgerufen werden. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der Stadtverwaltung Leutenberg, Markt 1, 07338 Leutenberg, bestellt werden (Versandgebühren: 2,00 Euro).

Telefax: (03 67 34) 2 22 08, E-Mail: info@leutenberg.de, Internet: www.leutenberg.de

Verantwortlich für den Satz des amtlichen und nichtamtlichen Teils:

Werbe- und Büro-Service, Inh. Silvia Hertel, 07338 Leutenberg, Hirschweg 25, Telefon: (03 67 34) 2 39 16, Telefax: (01 21 25) 79 10 51 40

Mobil: (01 70) 5 53 08 08, E-Mail: mail@silviahertel.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Verteilung:

TDW - Thüringen Druck & Werbung GmbH, 07381 Pößneck, Am Gries 4, Telefon: (0 36 47) 41 53 77, Telefax: (0 36 47) 41 67 81

»Der Herold« erscheint einmal im Monat. Gesamtauflage: 1200 Exemplare

NICHTAMTLICHER TEIL

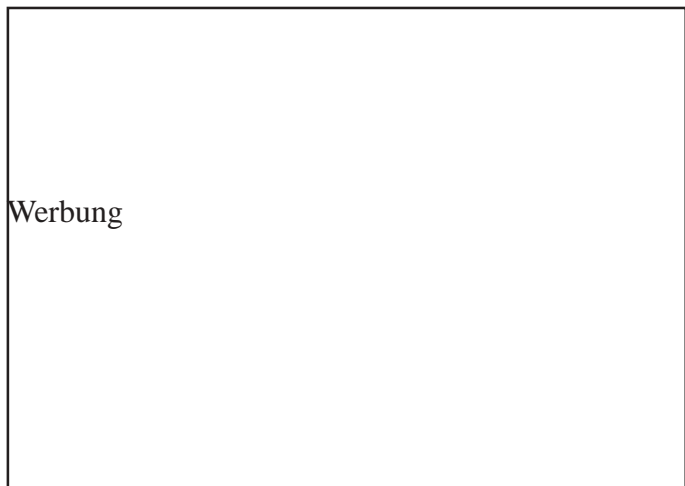
Informationen aus dem Rathaus

Die Ausstellung über **Friedrich Müller** - „Ein Leben für seine Heimatstadt“ - wurde am 6. Oktober im **Ratskeller Leutenberg** eröffnet.



Die Ausstellung ist weiterhin **jeweils Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Am **28.11.2004**, zum Weihnachtsmarkt, von **14.00 bis 17.00 Uhr**.

P./Ö.



Werbung

Es weihnachtet in Leutenberg

Am **1. Advent** findet der traditionelle **Weihnachtsmarkt** statt.

Beginn: 14.00 Uhr

Der festlich geschmückte Marktplatz lädt zu einem weihnachtlichen Einkauf ein.

Neben Glühwein und weiteren Leckereien gibt es auch ein buntes Programm.

Stadt Leutenberg

Gewerbeverband



Sponsoren gesucht

Auch in diesem Jahr wird der größte Adventskalender in der Region auf dem Leutenberger Marktplatz seine Türchen öffnen. Für diesen einzigartigen Weihnachtskalender suchen wir noch Sponsoren, die uns bei der Befüllung der einzelnen Kästchen unterstützen.

Sach- und Geldspenden sind gefragt:

Konto-Nummer: 140

Bankleitzahl: 830 503 03

bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, Verwendungszweck: „**Weihnachtskalender**“.

Herzlichen Dank!

P./Ö.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Wir brauchen Frieden! Kriegsgräber mahnen ...

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge führt in ganz Thüringen im Zeitraum

26. November bis 07. Dezember 2004

Haus- und Straßensammlungen durch.

Die Sammelkarte liegt im Rathaus, Hauptverwaltung, Zimmer 2, aus.

P./Ö.

Veranstaltungen

Veranstaltungen November 2004

- 03.11.** 12.00 Uhr ab Markt: Busfahrt ins Thermalbad Staffelstein
- 03.11. 20.00 Uhr: Modern-Jazz bei Kerzenschein im „Meininger Hof“ Saalfeld
- 05.-07.11. Lobensteiner Musiktage
- 06.11.** 20.00 Uhr: Kirmestanz in Leutenberg
20.00 Uhr: Kirmestanz in Munschwitz
- 10.11. 13.00 Uhr: Schaugießen im Technischen Denkmal Heinrichshütte Wurzbach
- 17.11. 19.00 Uhr: Lichtbildervortrag „Franz von Assissi“ im Stadtmuseum Saalfeld
- 19.11. 20.00 Uhr: „Karan Casey Band“, beste irische Frauenstimme im Stadtmuseum Saalfeld
- 24.11. 13.00 Uhr: Schaugießen im Technischen Denkmal Heinrichshütte Wurzbach
- 26.11. 19.30 Uhr: 3. Sinfoniekonzert der Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt im „Meininger Hof“
- 28.11.** 14.00 Uhr: Weihnachtsmarkt in Leutenberg (1. Advent)



Kreativ Kurse im Geschäft „top melange“ Leutenberg

Für alle Veranstaltungen sind Voranmeldungen erforderlich!
Voranmeldung unter 03 67 34/2 34 55, info@topmelange.de, www.topmelange.de

09.11.2004 - Dienstag, 19.00 Uhr
Anfängerkurs „Filzen von Schafwolle“
Nützliche und schöne Dinge entstehen in einer uralten Handwerkstechnik!

11.11.2004 - Samstag, 14.00-20.00 Uhr
„Filzen von Schafwolle“ - Grundkurs für Anfänger - vom Schaf zum handgefilzten Teppich

23.11.2004 - Dienstag, 19.00 Uhr
„Adventgesteck“ - mit dünnen Spiralkerzen und frischem Grün entsteht attraktive Dekoration.

Kirmes in Leutenberg

Samstag, dem 06.11.2004

20.00 Uhr

Kirmestanz

im **Rathaussaal** Leutenberg
mit der TK „Casa Blanca“



Kartenvorverkauf bei
Harald Meier, Gemüseladen, Hauptstraße

Es lädt herzlich ein:
der Feuerwehrverein Leutenberg

Vorinformation zu Seniorenweihnachtsfeiern

Wir laden ganz herzlich zur Weihnachtsfeier mit kultureller Umrahmung ein.

am **02.12.2004** (Donnerstag)
im Kulturhaus Kleingeschwenda
für die **Ortsteile Dorfilm,
Kleingeschwenda, Steinsdorf
und Munschwitz**



- am **11.12.2004** (Samstag)
im Kulturhaus Landsendorf
für die **Ortsteile Landsendorf und Herschdorf**

- am **15.12.2004** (Mittwoch)
im Kulturhaus Schweinbach
für **Hirzbach und Schweinbach**

- am **18.12.2004** (Samstag)
im Rathaussaal Leutenberg
für **Leutenberg mit Grünau und Rosenthal**



Tänzer
Bürgermeister

Werbung

Der Ortschronist berichtet

Drei neue Glocken und etwas Kirchengeschichte

Leutenberg erlebte in diesem Jahr vier nicht jährliche wiederkehrende kirchliche Ereignisse:

Am 02. Juli wurden in Lauchhammer drei Bronzeglocken für die Evangelische Kirche gegossen. Fast 70 Leutenberger waren dabei. Am 05. September fuhr man sie unter großer Beteiligung der Bevölkerung durch die Stadt zur Kirche.

Der Posaunenchor begleitete den Zug. Pfarrer Zimmermann sprach Worte der Dankbarkeit.

Am 09. September holte ein Kran die „alten“ Glocken vom Turm und brachte die „neuen“ nach oben. Schließlich fand die Glockenweihe an Leutenbergs Erntedanktag, am 19. September, statt. Damit besitzt die Stadt wieder ein intaktes Geläut.



Einige Angaben zu den Glocken:

	1. Glocke	2. Glocke	3. Glocke
Gewicht	900 kg	590 kg	270 kg
Durchmesser	1,15 m	99 cm	76 cm
Inscription	Glaube	Hoffnung	Liebe

Wann in Leutenberg zuerst Glocken erklingen, kann nicht gesagt werden. 1512 ließ Graf Balthasar das „verfallene Gotteshaus“ neu errichten. Und dazu gehörten auch Glocken.

Doch schon 1580 war die Kirche wieder baufällig. Man notierte: „... der Rat und das Völklein hat kein Vermögen.“

Im Dreißigjährigen Krieg, 1618-1648, hat die Kirche sicher mit gelitten. Wahrscheinlich ist erst danach wieder eine Kirche erbaut worden. Das Kirchenbuch beginnt 1657. 1716 wurde die Kirche erweitert, der Glockenturm erneuert. Im großen Stadtbrand am 07. Mai 1800 ging die Kirche mit der Altstadt verloren. Nun erbaute man am jetzigen Platz die neue Kirche. Zuvor stand sie da, wo die sog. „Alte Schule“ steht.

Die Bauarbeiten gingen von früh 5 Uhr bis abends 7 Uhr. Am 12. November 1815 wurde die Kirche eingeweiht. Im ersten Weltkrieg mussten 1917 die Glocken als „Kriegsopfer“ abgegeben werden und erst 1922 erklangen die drei Stahlglocken, die nun 2004 ersetzt wurden. Im Laufe der Zeit hatten sich Schäden gezeigt.

H. Wagner

Wir gratulieren



Altersjubiläen

vom 01. bis 30.11.2004



Wir gratulieren recht herzlich:

- 02.11. Frau Edith Wolfram
Leutenberg, OT Landsendorf Nr. 15,
zum 82. Geburtstag
- 04.11. Frau Irmgard Gröger
Leutenberg, Am Ilmbach 3,
zum 81. Geburtstag
- 05.11. Herrn Gerhard Günther
Leutenberg, Bahnhofstraße 3,
zum 83. Geburtstag
- 05.11. Frau Liddy Thäsler
Leutenberg, Saalfelder Straße 6,
zum 84. Geburtstag
- 06.11. Frau Erna Krauß
Leutenberg, Markt 7,
zum 89. Geburtstag
- 07.11. Herrn Harry Jankowsky
Leutenberg, Ilmbach 52a,
zum 80. Geburtstag
- 09.11. Frau Johanne Melle
Leutenberg, OT Steinsdorf Nr. 14,
zum 88. Geburtstag
- 18.11. Frau Helene Weigert
Leutenberg, Wurzbacher Straße 7,
zum 80. Geburtstag
- 19.11. Frau Martha Reisgies
Leutenberg, OT Herschdorf Nr. 7,
zum 80. Geburtstag
- 24.11. Frau Gertrud Brosche
Leutenberg, OT Schweinbach Nr. 17,
zum 85. Geburtstag
- 26.11. Herrn Horst Pohl
Leutenberg, Kalkgrubental 2,
zum 82. Geburtstag
- 30.11. Herr Kurt Ziermann
Leutenberg, OT Herschdorf Nr. 4,
zum 82. Geburtstag

Werbung

Am 06. November 2004 gratulieren wir recht herzlich
Herrn Gerhard und Frau Dora Zapf
 aus Leutenberg
 zum Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Am 27. November 2004 gratulieren wir recht herzlich
Herrn Rudolf und Frau Hildegard Michel
 aus Leutenberg
 zum Fest der **Goldenen Hochzeit**.

Wir wünschen den Brautpaaren Freude,
 Gesundheit und alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pfarramt Leutenberg

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 03.11.2004

19.00 Uhr Gemeindeabend in Schweinbach

Sonntag, 07.11.2004

08.30 Uhr Gottesdienst in Herschdorf
 10.00 Uhr Gottesdienst in Leutenberg
 13.00 Uhr Gottesdienst in Sankt Jakob

Vom Montag, dem 08.11., bis Dienstag, dem 16.11., laden wir
 an den Werktagen zu **Andachten der Friedensdekade um 18 Uhr**
 in die **Stadtkirche Leutenberg** zu Andachten ein!

Dienstag, 09.11.2004

19.00 Uhr Gemeindeabend in Herschdorf

Mittwoch, 10.11.2004

15.30 Uhr Gemeindegottesdienst in Sankt Jakob

Donnerstag, 11.11.2004

17.30 Uhr Beginn des Umzuges zum Martinstag auf dem
 Parkplatz am Friedhof in Leutenberg

Sonntag, 14.11.2004

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Leutenberg

Buß- und Bettag, 17.11.2004

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Leutenberg

Ewigkeitssonntag, 21.11.2004

08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Herschdorf
 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Leutenberg
 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Steinsdorf
 13.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Sankt Jakob
 13.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Schweinbach

Mittwoch, 24.11.2004

14.00 Uhr Gemeindegottesdienst in Leutenberg
 18.00 Uhr Junge Gemeinde in Leutenberg

Sonntag, 28.11.2004

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Leutenberg

Pfarrer

Reinhard Zimmermann

Einladung zum Friedhofseinsatz am 13.11.2004

Liebe Leutenberger!

Nach den ausgesprochen guten Erfahrungen mit einem Friedhofseinsatz im Herbst wollen wir Sie auch in diesem Jahr dazu einladen.

Vieles konnte in den letzten Jahren schon verändert werden, es ist aber nötig, noch manches zu verändern.

Wir wollen dringend nötige Arbeiten erledigen wie Hecken ausschneiden und beseitigen, auch werden einige Arbeiten an Bäumen nötig sein. Dazu kommen verschiedene kleinere Arbeiten, die vor Ort geklärt werden.

Der Friedhof ist eine Sache aller Einwohner, deshalb rufen wir Sie dazu auf, ihn mit uns gemeinsam zum Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag hin vorzubereiten.

Am Sonnabend, dem 13.11.2004, von 9.00 Uhr an wollen wir uns auf dem Friedhof dazu treffen (am gleichem Tag um 13.00 Uhr Einsatz für Hirzbach und Schweinbach auf dem Friedhof in Schweinbach).

Alle, denen der Friedhof am Herzen liegt, sind dazu eingeladen! Bitte bringen Sie notwendiges Werkzeug mit!

Es grüßt im Namen des Gemeindegottesdienstes

R. Zimmermann

Pfarrer

Neue Glocken für Leutenberg

Ein großes Ereignis liegt hinter uns: Über mehrere Etappen konnten wir Zeugen werden, wie die Glocken der Stadtkirche Leutenberg erneuert wurden.

Dies war notwendig geworden, da die alten Stahlglocken nach 82 Jahren Dienst Schäden aufwiesen und ausgeschlagen waren.

Am 2. Juli fuhren 70 Gemeindeglieder nach Lauchhammer, um in der dortigen Glockengießerei den Guss mitzuerleben. Nach einer Andacht mit der Bitte um das Gelingen des Gusses begann das große Ereignis um 13.18 Uhr. Langsam flossen die auf 1150 Grad erhitzten 2200 Liter der Kupfer-Zinn-Legierung in die drei vorbereiteten im Sand eingebetteten Formen. Zunächst füllte die rote Masse den Raum für die größte Glocke aus, die mit 922 kg Gewicht und 1,15 Metern Durchmesser den Namen „Glaube“ erhält. Dann kam die mittlere Glocke „Hoffnung“ dran, 590 kg schwer und 97 cm Durchmesser. In der letzten der insgesamt 7 Minuten wurde die kleinste Glocke „Liebe“ gegossen mit 266 kg und 74 cm Durchmesser. Dankbar konnten wir zur Kenntnis nehmen, dass der Guss gelungen war. Eine Woche lang kühlten die Glocken in ihrer Schamotte-Umkleidung ab. Dann erfuhren wir, dass bis auf minimale Abweichungen auch die Töne genau getroffen und deshalb kaum Nacharbeiten notwendig waren.



Die nächste Etappe begann mit dem Eintreffen der Glocken in Leutenberg Ende August. In der Werkstatt der Familie Rosenberger wurden sie für den offiziellen Empfang vorbereitet. 7 Frauen stellten den festlichen Schmuck her mit Girlanden, Blumen und Bändern. Auf einen Wagen des Landwirtes Sieghard Pohle lud ein Kran der Fa. Linke die 3 Glocken. Nun konnte das große Ereignis beginnen. Am Sonntag, dem 05.09., wurden die Glocken unter großer Anteilnahme der Leutenberger Bevölkerung und vieler Gäste bei herrlichem Wetter durch die Stadt zur Kirche gefahren. Voran Sieghard Pohle mit seinem Traktor und dem Glockenanhänger, anschließend der Posaunenchor und viele Menschen, die das Geschehen begleiteten. Am Markt wurde Station gemacht. Die Gemeinde begrüßte die neuen Glocken mit dem Choral „Nun danket alle Gott“ und dann ging die Fahrt weiter durch die Hauptstraße zur Kirche unter dem letzten Geläut der alten Stahlglocken. Dies waren für viele bewegende Momente. In einer festlichen Andacht gedachten alle noch einmal des alten Geläutes, verbunden damit wurde die Bitte, dass der Glockentausch gelingen möge. Im Anschluss versammelten sich viele Gäste im Pfarrgarten zu einem Gemeindefest.

Am darauffolgenden Donnerstag begann das große Unternehmen der Glockenmontage. Morgens um 7 Uhr fuhr ein Autokran rückwärts die Kirchgasse hinauf und schaffte es tatsächlich, an den Platz vor der Kirche zu gelangen, wo Stadtarbeiter in den Hang vor der Kirche zwei Löcher für die Stützen gegraben hatten. Ab 10 Uhr wurden die alten Glocken nacheinander vom Turm gehoben. Viele Interessierte beobachteten die Arbeiten. Gegen 13 Uhr war die letzte Glocke auf den Turm gebracht. Auch an diesem Tag passte alles, von der guten Arbeit der Handwerker bis zum Wetter mit Sonnenschein und ohne Wind.

In der darauffolgenden Zeit montierten Handwerker aus Heidenau die neuen Glocken an neue Joche im alten Glockenstuhl. Auch neue Antriebe für das Geläut wurden eingebaut. Zur Zeit schlagen die Hämmer der Turmuhr wie bisher auf die kleine und die große Glocke; in der nächsten Zeit wird das aber aus Gründen der besseren Harmonie verändert, so dass der Viertelstundenschlag auf die mittlere Glocke gelegt wird und der Stundenschlag auf der großen verbleibt.

Am Sonntag, dem 19.09., kam dann der große Tag der Glockenweihe verbunden mit dem Erntedankfest. Eine große Festgemeinde wartete vor der Kirche. Altbischof Roland Hoffmann eröffnete den Gottesdienst mit der Glockenweihe, während der zunächst die einzelnen Glocken vorgestellt wurden. Dann erklang das Gesamtgeläut in Des-Dur. Wir hoffen, dass sich die Leuten-

berger an das freundliche Geläut gewöhnen werden und dass es vielleicht auch auf unser Miteinander abfärben möge.

Die Gemeinde erlebte einen fröhlichen Gottesdienst mit einer bewegenden Predigt in unserer festlich geschmückten Kirche. Anschließend wurden alle zum Kaffeetrinken in den Rathaussaal eingeladen und ein Großteil folgte der Einladung. An den festlich geschmückten Tischen mit verschiedenen Sorten des guten Leutenberger Kuchens kamen viele miteinander ins Gespräch.



Ganz herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die in dieser Zeit an vielen verschiedenen Punkten wie selbstverständlich und ganz zuverlässig mithalfen. Nur so konnte es gelingen und ich bin überzeugt, wir können sagen: Wer nicht dabei war, hat etwas ganz Besonderes verpasst!

Pfarrer Zimmermann

Evangelisch-Lutherisches Kirchgemeinde Pfarramt Drognitz

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 07.11.2004

09.00 Uhr Landsendorf
10.00 Uhr Dorffilm
13.00 Uhr Kleingeschwenda

Sonntag, 21.11. 2004 (Totensonntag)

09.00 Uhr Dorffilm
10.00 Uhr Landsendorf
13.00 Uhr Kleingeschwenda

Information: Pastorin i. R. Ingrid Müller ist in Burglemnitz ab sofort unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 03 66 43/3 44 58.

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeindesaal der evangelischen Kirche,
Kirchgasse 6, Leutenberg

Gottesdienst jeden Sonnabend 10.00 Uhr
Sie sind herzlich eingeladen!

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Ilmtal 1, Leutenberg

Gottesdienste und Veranstaltungen

Dienstag, 02.11.2004

15.00 Uhr Gemeindegottesdienst

Freitag, 05.11.2004

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 07.11.2004

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 09.11.2004

19.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 12.11.2004

16.00 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 14.11.2004

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Freitag, 19.11.2004

16.00 Uhr Kinderkreis

Ewigkeitssonntag, 21.11.2004

11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 23.11.2004

19.30 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 26.11.2004

16.00 Uhr Kinderkreis

1. Advent, 28.11.2004

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 30.11.2004

19.30 Uhr Bibelgespräch

S. Möller

Werbung

Werbung

Sonstiges

Pilzwanderung und -ausstellung in Leutenberg

Am 09. Oktober 2004 folgten 34 Gäste und Einwohner der Einladung der Naturparkverwaltung zur Pilzwanderung. Beachtliche 132 Pilzarten wurden unterwegs gefunden und anschließend in der Naturparkverwaltung ausgewertet.

Jeweils ein Exemplar konnte in die Pilzausstellung, welche am 10. Oktober im Naturparkhaus stattfand, aufgenommen werden.



Besonderer Dank gilt den Pilzberatern Gerd Lippmann aus Leutenberg, Klaus Hassmann aus Sparnberg, Frank Putzmann aus Schmiedebach, Wilfried Reichenbacher aus Probstzella sowie Beate Graumann von der Naturparkverwaltung für die ausgezeichnete Führung und Vorbereitung dieser Veranstaltungen.

P./Ö.

Naturparkverwaltung
Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale
Wurzbacher Str. 16
07338 Leutenberg
Fon: 036734/23 09-0
Fax: 036734/23 09-9
E-Mail: poststelle.schiefergebirge@br-np.thueringen.de
Internet: www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de

Öffnungszeiten:

im Winterhalbjahr: Montag-Donnerstag 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr
oder nach Absprache und auf Vorbestellung unter o. g. Telefonnummer.

Der Naturerlebnissbereich am Sormitzwanderweg mit Spielplatz ist immer geöffnet.

Wanderwegenetz „Rund um Leutenberg“

Die Einheitsgemeinde verfügt über ein ausgedehntes Wanderwegenetz von ca. 200 km.

Wir sind stets bemüht, dieses Wanderwegenetz in Ordnung zu halten. Nicht zuletzt verdanken wir dies vor allem unseren Wanderwegewart Herrn Manfred Rabold.

Aber auch auf Ihre Mitarbeit sind wir angewiesen. Aus diesem Grund bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg, uns Missstände an Wanderwegen oder Verbesserungsvorschläge mitzuteilen.

Doreen Müller
Fremdenverkehrsbüro

Werbung

Dank

Anlässlich der Ausstellung zu Ehren meines Mannes Friedrich Müller möchte ich mich ganz herzlich bedanken bei der Stadtverwaltung, besonders Frau Kramer, beim Volkschor, ganz besonders bei Jochen Hiebel, Herrn Horst Wagner, der Freiwilligen Feuerwehr, der Blaskapelle sowie der Jugendfeuerwehr für die Ehrenwache am Grab zu Friedrichs Geburtstag.

Nochmals vielen Dank!

Marianne Müller

Der FCL teilt mit:

Helau, liebe Närrinnen und Narren!

Bunt sind schon die Wälder und wir denken mit aller Kraft an den nächsten Fasching, auch wenn es uns aus bekannten Gründen nicht ganz leicht fällt.

Sollten Sie auch zum Sponsorenkreis gehören wollen, setzen Sie sich bitte mit Harald Meier in Verbindung (Telefon: 2 22 57).

In unserem „Närrischen Stadtanzeiger“ werden wir für alle Sponsoren auch im Jahre 2005 auf unsere närrische Art werben, traditionsgemäß wird jährlich mindestens ein Drittel der bisherigen Annoncen neu gestaltet.

Unsere 35. Saison steht unter dem Motto:

„Alles im Griff - wir tragen das Schiff“

Wir wollten kein pessimistisches Motto, etwa „Alles im Griff auf dem sinkenden Schiff“!

Wir brauchen ein nach vorn orientiertes Motto - jauchzen, jubeln und jammern werden wir trotzdem.

Die verehrte Narrenschaft wird das Thema so breit verstehen, dass die närrischen Gegebenheiten der Binnenschiffstandorte am rechten und linken Ufer von Sormse, Saale, Luuks, Ilmbach und Elbe in Kostümideen aufgegriffen werden. Die FCLer werden sich in ähnlicher Weise bei der Gestaltung des Programms bemühen.

Zu folgenden Terminen schiffen wir uns im Jahre 2005 ein:

28.01.2005/29.01.2005	geschlossene Veranstaltungen
04.02./05.02./07.02.2005	freier Verkauf
06.02.2005	Faschingsumzug/Kinderfasching

Alle Veranstaltungen am Hauptanlegeplatz Rathaus.

Der Freiverkauf erfolgt am Freitag, dem 07.01.2005, um 18.30 Uhr im Rathaussaal.

Nach der guten Resonanz im Vorjahr findet der Faschingsumzug wieder am Sonntag (06. Februar, 14.00 Uhr) statt. Neben den schönsten Kostümgruppen und originell verkleideten Narren haben sich schon heute mehrere Gruppen auf gestalteten Wagen angemeldet. Darüber freuen wir uns sehr, weitere Gruppen melden sich bitte bei Harald Meier. Der originellste Wagen erhält einen Pokal. Der Kinderfasching beginnt am 06.02.2005 um 15.00 Uhr nach dem Umzug.

Viel Schwung, Spaß und närrische Ideen bei der Vorbereitung wünscht

Ihr Präsident des FCL

Rückblick auf ereignisreiche Tage im September

Interessante Erlebnisse liegen hinter den Schülerinnen und Schülern der Grund- und Regelschule Kaulsdorf.

Im Rahmen der Schulfestwoche zum 30-jährigen Jubiläum unserer Schule gab es für jeden vielfältige Möglichkeiten, sich an sportlichen, künstlerischen oder naturwissenschaftlichen Angeboten zu beteiligen. Die Mädchen und Jungen haben auf interessanten Exkursionen nicht nur unsere Umgebung näher kennen gelernt, sondern konnten ihre Kenntnisse in den verschiedensten Unterrichtsbereichen erweitern.

Mit Interesse und Engagement gestalteten die Schüler unser Schulhaus aus und bereiteten für Mitschüler und Gäste abwechslungsreiche Beiträge vor.

Vieles ließe sich noch aufzählen, was die Begeisterung der Schüler fand. Mit einem festlichen Abend, an dem viele Gäste begrüßt wurden, ging die Festwoche zu Ende. Das tolle Programm bleibt sicher allen Beteiligten und Gästen in angenehmer Erinnerung.

All dies wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht die umfangreiche Unterstützung durch viele Helfer bekommen hätten! Ich denke dabei zum Beispiel an die AOK, die Barmer, die DAK, die KKH, das Fitness-Kamp, das Forstamt Leutenberg, den Schützenverein Leutenberg, die DRK-Hundestaffel, die Freiwillige Feuerwehr Kaulsdorf-Eichicht, das Team des Bürgerhauses Kaulsdorf, Satz und Media Service Kaulsdorf, Blumeneck Kaulsdorf und viele andere, die zum Gelingen unseres Schuljubiläums beitrugen.

Ein großes Dankeschön gilt den vielen Sponsoren, die uns mit großzügigen Spenden unterstützten:

- Firma Schopf, Krölpa
- Firma BZE, Kaulsdorf
- Physiotherapie Gabi Franz, Leutenberg
- Zahnarztpraxis Dr. Hauk, Kaulsdorf
- Stadtverwaltung Leutenberg
- Arztpraxis Dr. Bernhardt, Kaulsdorf
- Malermeister Kühn, Kaulsdorf
- Gemeindeverwaltung Hohenwarte
- Büro und Technik Reichenbacher, Leutenberg
- Gemeinde Drognitz
- Tanzschule Hähner, Saalfeld
- Gemeindeverwaltung Kaulsdorf
- Fahrschule Heinz Petzold, Saalfeld
- Vattenfall Europe Generation, Hohenwarte
- Holzhandel/Sägewerk Michael Heunemann, Eichicht
- Reisebüro Urban, Kaulsdorf
- Bestattungsinstitut R. Velke, Saalfeld
- Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla eG
- Kreissparkasse Saalfeld/Rudolstadt
- Saale-Apotheke, Kaulsdorf

Die Erfahrungen während dieser schönen Tage im September machten uns allen sehr deutlich, dass wir uns als Schule in unserer Region fühlen dürfen. Sie bestärken uns ebenso in unserem Bemühen, auch weiterhin Kontakte mit den Gemeinden, Institutionen, Verbänden, Vereinen und der Wirtschaft zu suchen und weiter auszubauen.

A.Petter
Regelschulleiterin

Neu in der Bücherei am Ilmbach

Nicholas Sparks: „Ein Tag wie ein Leben“

Nach fast dreißig Jahren Ehe zerreißt ein nichtiger Anlass die Harmonie zwischen Wilson und Jane. Kann Wilson seine Ehe retten?

Joy Fielding: „Schlaf nicht, wenn es dunkel wird“

Die Krankenschwester Terry fühlt sich einsam und vermietet ihr Gartenhäuschen. Doch bald beschleicht sie der Verdacht, dass ihre eigentlich so nette Mieterin ein schreckliches Geheimnis verbirgt.

Simone Schmollack: „Ich wollte nie so werden wie meine Mutter“

21 Geschichten von Töchtern über die Beziehung zu ihrer Mutter

Für Jugendliche:

Irene Zimmermann: „Liebe, Grips und Gänseblümchen“

Henriette wird ganz mulmig im Bauch, als sie ihre Sandkastenliebe Chris wiedertrifft. Aber eigentlich ist sie doch jetzt in Tom verliebt, oder?

Hortense Ullrich: „Doppelt geküsst hält besser“

Jojo ist die Kummerkastentante bei der Schülerzeitung und weiß für alles einen Rat. Bis sie selbst einen anonymen Liebesbrief bekommt.

R. L. Stine: „Fear Street Bruderhass“

R. L. Stine: „Fear Street Feuerfluch“

Für Leseanfänger:

Werner Färber: „Geschichten vom kleinen Drachen“

Cornelia Funke: „Das verzauberte Klassenzimmer“

P./Ö.

Werbung

Werbung

OT MUNSCHWITZ

Kirmestanz in Munschwitz

Am **Samstag, 06.11.2004**
um **20.00 Uhr** auf dem **Saal in Löhma**
mit „**Musik Express**“



Sonntag, 07.11. 2004
ab **10.00 Uhr** - **Frühschoppen**

Feuerwehrverein
Munschwitz e.V.